

HALBJAHRESBERICHT 1. HALBJAHR 2008

GERICOM

BERICHT DES VORSTANDS

Gericom im Umbruch

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre!



Einleitend darf ich mich auf diesem Wege kurz vorstellen: Mein Name ist Hannes Niederhauser, und ich bin seit 10. September 2008 Vorstandsvorsitzender der GERICOM AG. Als „Exil-Linzer“ (seit 25 Jahren) freue ich mich außerordentlich über die neue Herausforderung in meiner alten Heimat.

2008 ist für die Gericom AG ein sehr bedeutendes Jahr, denn es ist das Jahr des Umbruchs! Bereits seit drei Jahren hat sich abgezeichnet, dass die IT-Branche zwar kontinuierliches Wachstum erlebt, gleichzeitig aber erheblicher Preisdruck und starker Preisverfall herrscht. Viele Unternehmen der Branche wollten diese Entwicklung nicht wahrhaben und mussten dies sprichwörtlich mit dem Leben - also dem Konkurs - bezahlen. Die GERICOM AG und mein Vorgänger Hermann Oberlehner haben die Trends richtig eingeschätzt und korrekt reagiert. Seit Jahren reduziert Gericom Bilanzsumme und gebundenes Umlaufvermögen kontinuierlich: So lag die Bilanzsumme 2005 noch bei 84 Mio Euro, 2006 bei 39 Mio Euro und heute bei 21 Mio Euro. Damit wurde das Risiko gering und die Eigenkapitalrate hoch gehalten. GERICOM ist auch 2008 ein finanziell kerngesundes Unternehmen mit einer Eigenkapitalquote über 34 Prozent - wohlgernekt ohne jede Bankverschuldung.

Nun ist es wichtig, auf Probleme richtig zu reagieren, aber noch viel wichtiger, diese auch zu lösen. Mit Quanmax hat die GERICOM AG im August einen neuen strategischen Mehrheitsaktionär gewonnen. Quanmax - eine Beteiligung des weltgrößten Notebookherstellers Quanta (über 30 Prozent Weltmarktanteil) - verfügt über die notwendigen Ressourcen, um in der wachsenden aber von starkem Wettbewerb gekennzeichneten IT-Branche als Sieger hervorzugehen. Die Entwicklung von neuen Notebooks wird immer aufwändiger und teurer, so dass nur große Anbieter die dazu notwendigen Investments bestreiten können, und nur mit insbesondere technologisch führenden Produkten am Markt gute Margen erzielt werden. Mit Quanmax im Rücken wird GERICOM in Zukunft bei Preis und Technologie wieder mit anspruchsvollen Produkten im Spitzenfeld mitmischen können.

KEY FIGURES

	1. HJ 2008	1. HJ 2007
Betriebsleistung (in TEUR)	15.433	15.329
Bruttomarge (in TEUR)	1.191	3.018
Personalaufwand (in TEUR)	-1.143	-1.179
sonstige betriebliche Aufwendungen (in TEUR)	-7.729	-2.830
Periodenüberschuss (in TEUR)	-7.666	5.269
Verkaufte Notebooks (in STK)	14.885	18.270
Gewinn per Aktie (in EUR)	-0,7	0,48
	30.6.2008	31.12.2007
Barmittel (in TEUR)	5.676	10.657
Bankverbindlichkeiten (in TEUR)	0	0
Eigenkapitalquote	34%	43%

Gericom ist im Umbruch – als Teil eines Global Players ist vieles anders. Wir haben das Management neu besetzt, wir haben Prozesse umgestellt, und wir haben auch schon viele Kleinigkeiten wie die Revitalisierung der Büroräumlichkeiten in Angriff genommen, von denen die Mitarbeiter und damit auch unsere Partner profitieren. Vor allem aber werden wir 2009 neue und technologisch führende Produkte vorstellen und unsere Zusammenarbeit mit Kunden und Partnern kontinuierlich weiter verbessern.

Zu einem Umbruch gehört auch das Entrümpeln - von alten Geräten, alten Strategien und auch der Bilanz, genauso wie das über Bord werfen von Ballast bei Kostenstrukturen und Bilanzpositionen – nur dann kann man wieder an Fahrt gewinnen. GERICOM hat daher in den ersten 6 Monaten kostenintensive Maßnahmen getätigt - schmerzhaft, aber befreiende Einschnitte. Nur so werden wir es schaffen. GERICOM ist nicht nur im Umbruch, sondern auch im Aufbruch und wird 2009 seit langem wieder wachsen. Profitabel wachsen.

Hannes Niederhauser
CEO GERICOM AG

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	1. HJ 2008 in TEUR	1. HJ 2007 in TEUR
Umsatzerlöse	11.947	15.392
Sonstige betriebliche Erträge	3.486	0
Betriebsleistung	15.433	15.329
Materialaufwand	-14.242	-12.374
Bruttomarge	1.191	3.018
Personalaufwand	-1.143	-1.179
Abschreibungen	-133	-168
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.729	-2.839
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-7.814	-1.167
Beteiligungserträge	0	6.296
Zinserträge/-aufwendungen	149	145
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-2	-5
Außerordentlicher Aufwand	-23	0
KONZERNÜBERSCHUSS-/ FEHLBETRAG	-7.666	5.269
Gewinn per Aktie (EUR)	-0,70	0,48

KAPITALFLUSSRECHNUNG 30.06.2008

	1. HJ 2008 in TEUR	1. HJ 2007 in TEUR
CASH FLOW AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT		
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	-7.814	-1.167
Nicht Cash-wirksame Abschreibungen	133	168
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-258	-1.163
Abgang von Sachanlagevermögen	-386	-9
Veränderung des Nettoumlaufvermögens:		
Forderungen	3.194	-2.071
Vorräte	2.366	1.987
sonstige Änderungen	3.569	-465
Lieferungen und Leistungen	-4.346	-4.121
Veränderungen bei sonstigen Verbindlichkeiten	-1.893	-103
AUS DER BETRIEBLICHEN TÄTIGKEIT ERWIRTSCHAFTETE (EINGESETZTE) ZAHLUNGSMITTEL	-5.435	-6.945
CASH FLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT		
Erlöse aus dem Verkauf von Tochterunter- nehmen, abzüglich übertragener liquider Mittel	0	6.318
Erwerb/Verkauf von AV, sonstige Erlöse	16	56
FÜR INVESTITIONEN EINGESETZTE ZAHLUNGSMITTEL	16	6.374
CASH FLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		
Einzahlungen/Auszahlungen aus Zinsen	149	145
Sonstige aus Endkonsolidierung	0	-6.433
AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT ERZIELTE ZAHLUNGSMITTEL	149	-6.288
Veränderung der liquiden Mittel	-5.270	-6.860



Neuentwicklung GERICOM Netbook mit 10"-Bildschirm
– Produktlaunch im vierten Quartal 2008.

BILANZ ZUM 30.6.2008**AKTIVA**

	30.6.2008 TEUR	31.12.2007 TEUR
UMLAUFVERMÖGEN		
Liquide Mittel	5.676	10.657
Forderungen aus Lieferungen	8.943	11.403
Forderungen im Verbundbereich	412	1.146
Vorräte	3.935	6.301
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	-368	0
Kurzfristige Vermögensgegenstände	0	3.503
UMLAUFVERMÖGEN	18.598	33.009
ANLAGEVERMÖGEN		
Sachanlagen	2.222	2.396
Immaterielle Vermögensgegenstände	13	13
Finanzanlagen	0	18
Sonstige Vermögensgegenstände	43	0
ANLAGEVERMÖGEN	2.278	2.426
AKTIVA, GESAMT	20.876	35.435

BILANZ ZUM 30.6.2008**PASSIVA**

	30.6.2008 TEUR	31.12.2007 TEUR
KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	2.532	8.672
Verbindlichkeiten im Verbundbereich	1.664	26
Rückstellungen	8.768	9.019
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	667	2.562
KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN, GESAMT	13.631	20.280
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		
Langfristige Darlehen	0	0
Langfristige Finanzleasingverpflichtungen	0	0
Latente Steuern	0	0
Pensionsrückstellungen	0	0
Sonstige Personalrückstellungen	63	70
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN, GESAMT	63	70
KONZERNEIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	10.900	10.900
Kapitalrücklagen	25.063	33.076
Eigene Anteile	0	0
Konzernbilanzgewinn (einschließlich Gewinnrücklagen)	-28.781	-28.890
Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis	0	0
KONZERNEIGENKAPITAL GESAMT	7.182	15.085
PASSIVA, GESAMT	20.876	35.435

EIGENKAPITALENTWICKLUNG

	gezeichnetes Kapital EUR	Kapitalrücklagen EUR	kumulierte Gewinne EUR	Summe Konzern Eigenkapital EUR
Stand 31.12.2006 = 1.1.2007	10.900.000	33.075.928	-28.468.542	15.507.386
Ausgleichsposten aus Währungsumrechnung			5.865	5.865
Sonstige Veränderungen			8.713	8.713
Direkt mit dem Eigenkapital verrechnete Ergebnisse	0	0	14.578	14.578
Periodenergebnisse			-436.493	-436.493
Stand 31.12.2007	10.900.000	33.075.928	-28.890.457	15.085.471
Ausgleichsposten aus Währungsumrechnung				0
Sonstige Veränderungen			-143.983	-143.983
Direkt mit dem Eigenkapital verrechnete Ergebnisse	0	0	-143.983	-143.983
Periodenergebnisse			-7.643.237	-7.643.237
Stand 30.6.2008	10.900.000	33.075.928	-36.677.677	7.298.251

ZUSÄTZLICHE ANGABEN

Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis umfaßt die GERICOM AG als Einzelgesellschaft. Die drei Tochterunternehmen GERICOM Schweiz GmbH, GERICOM Deutschland GmbH und GERICOM SVA SALES GmbH sind nicht im Konsolidierungskreis enthalten, da die Gesellschaften nicht mehr operativ tätig sind und weder das Ergebnis noch das Konzernvermögen materiell beeinflussen.

Wesentliche Ereignisse nach dem Stichtag

15.8.2008 - Quanmax-Gruppe übernimmt Aktienmehrheit

Der Computerhersteller Quanmax Inc., Taipeh, hat am 14.8.2008 die Aktienmehrheit (6.684.689 Aktion, 61,32%) an der GERICOM AG übernommen. Der bisher auf Embedded Computing spezialisierte Computerhersteller beschäftigt rund 400 Mitarbeiter und steht unter anderem im Besitz des weltgrößten Notebookherstellers Quanta und der China Development Bank. Durch gezielte Unternehmenszukaufe baut das schnell wachsende Unternehmen derzeit einen auf Consumer- und Business-IT spezialisierten Geschäftszweig auf. Der Computerkonzern hält Beteiligungen an IT-Unternehmen in Asien, Europa und den Vereinigten Staaten und plant in naher Zukunft weitere Akquisitionen in der IT-Branche.

10.9.2008 - Vorstand wird erweitert und umbesetzt

Der Aufsichtsrat hat am 10.9.2008 die Ernennung von Hannes Niederhauser, 45, zum CEO beschlossen, der Firmengründer Hermann Oberlehner nach dessen Ausstieg aus dem Unternehmen als Vorstandsvorsitzender folgt. Niederhauser kann auf langjährige Erfahrung im Aufbau und der Führung börsennotierter Unternehmen sowie exzellente Kontakte in Asien zurückgreifen und verantwortet ausgebildeter Ingenieur insbesondere die Bereiche Technologie, Strategie und Schlüsselkunden verantworten. Neuer CFO wurde Andreas Blumauer, 32, der über mehr als zehn Jahre Erfahrung im Finanzbereich verfügt und unter anderem als Manager im Beratungsbereich bei KPMG tätig war. Blumauer folgt in seiner Funktion Mario Heurix nach, der in Zukunft als CIO tätig sein wird. Die neu geschaffene Funktion des COOs wurde durch Gerald Wirtl, 34, besetzt.



(v. l. n. r.): Mario Heurix, Gerald Wirtl, Hannes Niederhauser, Andreas Blumauer

Der erweiterte Vorstand soll die Repositionierung als führender Notebook-Anbieter des Unternehmens unter umfangreicher Nutzung von Synergieeffekten mit anderen Beteiligungen des Quanmax-Konzerns rasch vorantreiben und sicherstellen.

Aufstellungsgrundsätze

Der Abschluss wurde in Euro entsprechend der IFRS-Vorschriften, wie sie in der EU anzuwenden sind, erstellt und weist keine Veränderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen und Methoden gegenüber dem Abschluss des Geschäftsjahres 2007 aus.



Verkaufsschlager:
Das X5 Outdoor-Notebook von GERICOM

ÜBER GERICOM

Gründungsjahr: 1990
WKN 565773
ISIN AT0000729108
Börsenplatz: Regulierter Markt der Frankfurter Wertpapierbörse
Segment: General Standard

Die GERICOM AG entwickelt, produziert und vermarktet Produkte aus dem Bereich der mobilen Computer- und Kommunikationstechnologie mit Schwerpunkt Notebooks. Als Notebook-Pionier wird sich das Unternehmen in Zukunft auf großvolumige Aktionsgeschäfte sowie den Online-Direktverkauf fokussieren. Im Mittelpunkt der Produktpolitik werden dabei vor allem lifestyle- und designorientierte Produkte stehen.

Durch den neuen Mehrheitseigentümer Quanmax, an dem u. a. der Notebookhersteller Quanta – z. B. Produzent für Apple und Dell und mit 30% Marktanteil Weltmarktführer im Bereich Notebooks – beteiligt ist, erhält GERICOM Zugriff auf umfassende Entwicklungsressourcen und die Produktionskompetenzen eines starken Global Players. Neben dem schnelleren Zugriff auf neue Technologien und innovative bzw. hochwertige Produkt profitiert das Unternehmen auch von günstigeren Einkaufspreisen, die Quanmax an die Konzerngesellschaften weitergibt.

Aktienbestände von Vorständen und Aufsichtsräten

	Aktien per 30.6.2008
Aufsichtsrat	
Georg Bauer	0
Johann Eder	0
Alexander Hasch	0
Charles Henry Dickson	2.725.000
Vorstand	
Mario Heurix	0
Hermann Oberlehner*	0

* Hermann Oberlehner ist begünstigter der Oberlehner Privatstiftung, die direkt und indirekt 3.926.056 Aktien hält.

AUSBLICK

Noch ist vom neuen GERICOM-Spirit nicht viel zu merken. Die Umsätze sind im ersten Halbjahr weiter auf 11,9 Mio Euro gefallen und werden im dritten Quartal einen Tiefpunkt erreichen. Der Auftragsbestand zum 30. Juni liegt bei nur 2,4 Mio Euro. Aber bereits jetzt zeichnen sich positive Trends ab: Im dritten Quartal konnten etwa zwei Großaufträge gewonnen werden, im vierten Quartal wird der Umsatz wieder wachsen. Ab 2009 wird die GERICOM AG zunehmend mit neuen Produkten an Fahrt gewinnen. 2009 wollen wir nicht mehr defensiv unsere Finanzstärke bewahren, sondern eine aggressive Wachstumsstrategie verfolgen, denn die Marktkonsolidierung birgt auch erhebliche Chancen. Viele Wettbewerber sind in den letzten Jahren verschwunden - wir wollen die freiwerdenden Marktanteile mit auf sammeln. Unser ehrgeiziges Ziel lautet, 2009 beim Umsatz gegenüber 2008 um mindestens 50 Prozent zuzulegen, aber vor allem wieder operative Gewinne und einen positiven Cash Flow zu erzielen.